

Überfachliche Kompetenzen und Querschnittskompetenzen – Schule und Unterricht beforschen (2 ECTS)

Der Lernraum Schule sowie die Planung, Diagnose und Reflexion von Unterricht stehen im 6. Semester in der **Schulpraxis „Überfachliche Kompetenzen und Querschnittsmaterien“** im Zentrum. In diesem Praktikum wird ein forschender Blick auf die Schule gerichtet. Kleine forschungsbasierte Projekte und die wissenschaftlich fokussierte Begleitung von unterrichtsübergreifenden schulischen Aktivitäten sollen die Schule auch als wissenschaftlich zu reflektierenden Raum erfahrbar machen. In einer begleitenden Lehrveranstaltung entwickeln die Studierenden praxisreflektierende Aufträge in Bezug auf Schule und Unterricht.

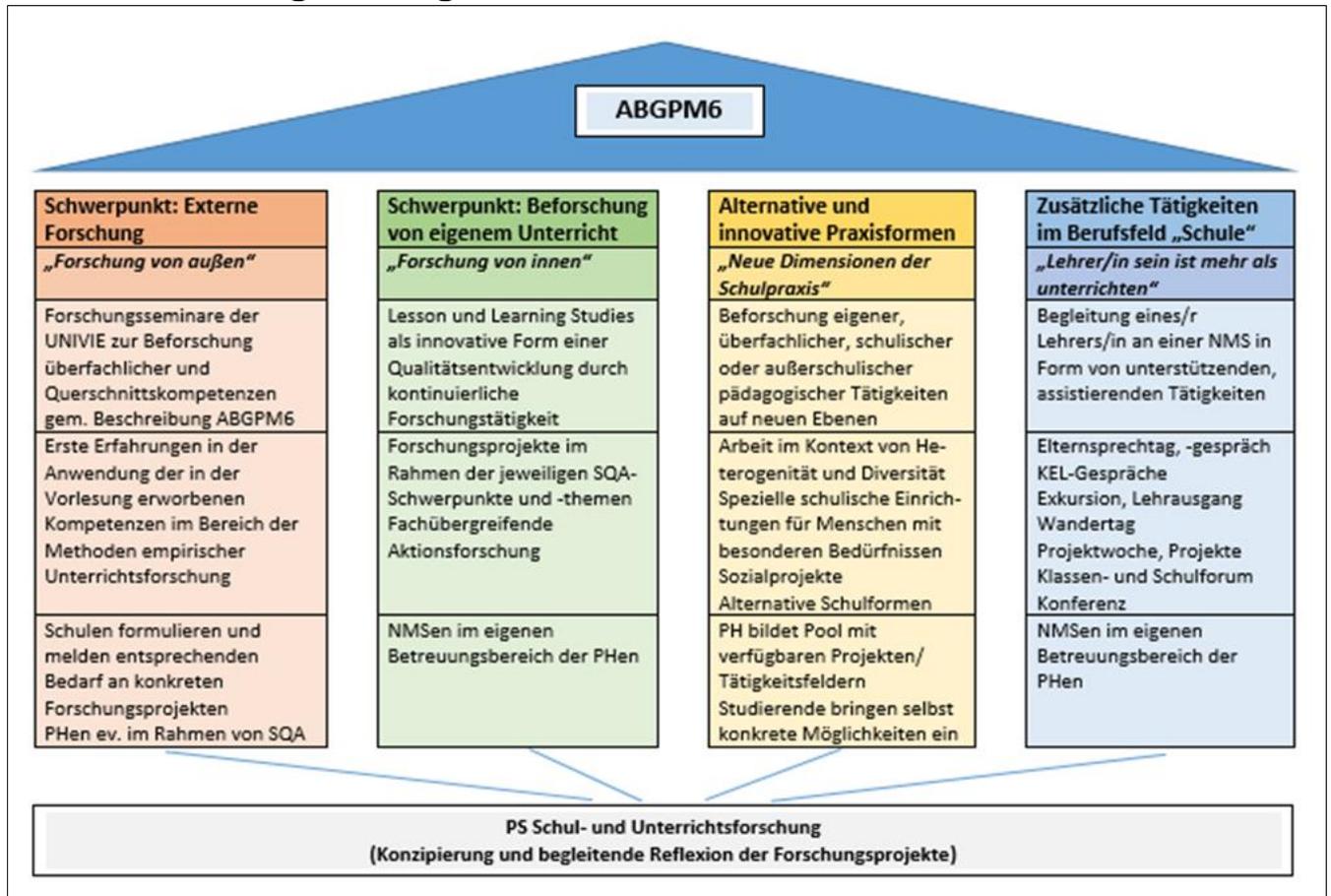
Die Schulpraxis „Überfachliche Kompetenzen und Querschnittsmaterien“ ist Teil des **Moduls 6 Schulforschung und Unterrichtspraxis** der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen (ABG).

Schulforschung und Unterrichtspraxis VO 2 ECTS	Schul- und Unterrichtsforschung PS 2 ECTS	Schulpraxis (2 ECTS) Anmeldung erfolgt über das PS
--	---	---

Projekte des forschenden Lernens werden im Rahmen des Proseminars geplant und ausgewertet, sie dienen der wissenschaftlich angeleiteten Auseinandersetzung mit der Schule, mit institutionellen Lernprozessen und den schulischen Unterrichtsverläufen.

Die Forschungsfrage wird mithilfe von Datenerhebung und Datenanalyse z.B. teilnehmende Beobachtung, Fokusgruppen, Befragungen, Vignetten bearbeitet. Dabei wird insbesondere das Interaktionsgeschehen in den Blick genommen.

Modell für die Ausgestaltung des Moduls 6



Die Studierenden leiten Beobachtungskategorien aus den behandelten Theorien ab, verwenden diese zur Analyse und Interpretation und dokumentieren ihre Auseinandersetzung schriftlich. Unter dem Aspekt von überfachlichen Kompetenzen und Querschnittskompetenzen fokussiert teilnehmende Beobachtung z.B. auf:

- Fragen der schulischen Schwerpunktbildung (z.B. spezielle Schulformen)
- individuelle Schülerinnen und Schüler, deren Lernvoraussetzungen und ihr Verhalten
- das Schulleben (Elternkontakte, Projekttag)
- Fragen des Fachunterrichts (z.B. unter dem Aspekt von Mehrsprachigkeit)

Die Dokumentation ist Bestandteil der kombinierten Modulabschlussprüfung und ist in Absprache mit dem/der Lehrveranstaltungsleiter/in zu erstellen.